

Kommunales Programm zur Ländlichen Entwicklung (KPLE) in der Gemeinde Eupen

Viertelversammlung Eupen Kettenis vom 02.02.2023 Protokoll

Die Sitzung fand ab **20:00 Uhr in der Aula der Grundschule Kettenis** statt.

Begrüßung: durch den Programmbegleiter Stefan Mingers

Teilnehmende: laut offizieller Teilnehmerliste 17 Anwesende

Tagesordnung

1. Begrüßung und Vorstellung der Akteure
2. Präsentation des KPLE: Inhalt und Ablauf (PPT)
3. Vorstellung der Ist-Situation sowie die Möglichkeit der Ergänzung (PPT)
4. Abfrage von Stärken/Schwächen/Projektideen
5. Sammlung und Diskussion der Kärtchen
6. Schlusswort

1. Begrüßung und Vorstellung der Akteure

Stefan Mingers begrüßt alle Anwesenden und stellt Tabea Schröder, Programmautorin, vor.

2. Präsentation des KPLE: Inhalt und Ablauf (PPT)

Stefan Mingers erklärt anhand einer PowerPoint-Präsentation den Ablauf des KPLE, dessen Akteure, den Zeitplan sowie die Entwicklung der Strategie und der Projektideen. Nach den PowerPoint-Präsentationen gab es zunächst keine Fragen hierzu, einzelne Fragen wurden später in der Arbeitsphase beantwortet. Die Präsentation wird den Teilnehmenden im Anschluss per Mail zugeschickt, insofern sie Ihre Kontaktdaten in die Teilnehmerliste eingetragen haben.

3. Vorstellung der Ist-Situation sowie die Möglichkeit der Ergänzung (PPT)

Tabea Schröder stellt die Analyse der Ist-Situation vor. Diese Analyse basiert auf

- der Analyse der statistischen Informationen
- auf den Gesprächen mit den Referenzpersonen

Hierbei stellt sie zunächst den Inhalt der Ist-Situation dar, um daraufhin mit den einzelnen Themen fortzufahren. Die Teilnehmenden können sich währenddessen Notizen machen und erste Kärtchen ausfüllen. Nach der Präsentation erklärt Stefan Mingers das folgende Vorgehen und lädt zu einer kurzen Pause ein. An vielen Tischen beginnt jedoch schon der Austausch.

4. Abfrage von Stärken/Schwächen/Projektideen

Den Teilnehmenden wird noch einmal das Verfahren zur Abfrage von Stärken/Chancen und Schwächen/Risiken erläutert. Daraufhin können sie ihre Gedanken hierzu verschriftlichen. Sie können sich an ihren Tischen bzw. mit ihren Sitznachbarinnen und -nachbarn austauschen. Tabea Schröder und Stefan

Mingers gehen von Tisch zu Tisch und helfen den Menschen, ihre Gedanken zu ordnen. Auch können die Anwesenden erste Projektideen aufschreiben.

5. Sammlung und Diskussion der Kärtchen

Die Kärtchen werden eingesammelt, laut vorgelesen und auf Pinnwänden nach Themen sortiert. Nach jeder Karte gibt es die Möglichkeit, diese zu kommentieren oder mit eigenen Kärtchen zu ergänzen. Nachdem alle grünen und roten Kärtchen genannt und einsortiert wurden, werden die blauen Kärtchen vorgelesen und zugeordnet. Die Bürger*innen werden gefragt, ob Ihnen etwas zu kurz gekommen ist und sie haben die Möglichkeit weiter zu ergänzen. Vertieft werden verschiedene Bereiche.

6. Schlusswort

Um 22:00 Uhr leiten Tabea Schröder und Stefan Mingers den Abend thematisch aus und danken den Anwesenden für ihre engagierte Teilnahme sowie Unterstützung. Es wird noch einmal auf die ausliegenden Bewerbungsformulare für die ÖKLE hingewiesen.

Nachfolgend die Nennung der grünen, roten und blauen Karten

Eupen – Kettenis				
Thema	Stärken, Chancen	Schwächen, Risiken	Projektideen	
Mobilität	Eupen ist fußläufig erreichbar	Talstraße Fußgänger-/Fahrradweg	Fußwege weiter ausbauen um sanfte Mobilität zu fördern	
		Lastwagenverkehr durchs Zentrum von Kettenis		
		Verkehr		
		Hohes Verkehrsaufkommen Aachenerstraße		
		Verkehrssituation Aachenerstraße! Talstraße, Weimserstraße, usw.		
		Verkehrssituation zu Stoßzeiten		
		Verkehrsfluss Nispert → Oberste Heide → Schnellewindgasse		
		Fahrradweg Weimserstraße		
		Reflektoren auf dem Fahrradweg Schönefeld + Rollrunter		
		Parksystem 1 Std. gratis → top		
		Fehlender Gehweg Eingang Langenbend + 50er Zone = erhöhte Gefahr Fußgänger	30er Zone / Spielstraße Langenbend	
		Ausbau der Radwege ist positiv	Es fehlen Radwege in der Innenstadt	Bessere Vernetzung der Fahrradwege
				Fahrrad-Gehwegtunnel Haasberg – Klötzerbahn (Eiskeller)
		Promenade ist sehr gute Verbindung zur Stadt		Promenade Kettenis-Zentrum – Kapelle Oberste Heide
	Öffentlicher Nahverkehr ÖPNV		Kleine TEC Busse für Innenstadt einsetzen	
			Zu- und Ausfahrt des Parkings Werthplatz ändern	
	Promenade (viel genutzt)		Promenade Buschberg-Favrunbach-Weims-Libermé	
	Chance: Euregiobahn?			
Infrastruktur/Dienstleistungen		Kinderbetreuung erst ab 8:00 Uhr. Nicht für Pflegekräfte oder Schichtarbeiter	Kinderkrippe für Kettenis	
		Bankautomat im Dorf		
		Aktuell gibt es kein Schwimmbad		

		Lage des „Lago“ – Stockbergerweg wäre besser gewesen	
		Holzkreuz auf Steinroth verschwunden! Wo?	
		Die fleddige Kuh am Walhornerfeld-Kreisverkehr → Restaurierung	
		Es fehlt ein Dorfsaal in angemessener Größe für Kettenis	Dorfsaal für Kettenis
	Kettenis gut ausgerüstet für Kinder im Primarschulalter: Schule, Spielplatz, grüne Umgebung, Fußballplatz, ...		
			Zukunftsprojekte: Schulneubau? Bestimmung „alte Schule“, (Neu-)Gestaltung Aachenerstraße
			KPLE in laufende Projekten wie Schul- + Straßennbau integrieren
Sport & Freizeit	Große Vielfalt: Sport, Kultur, Tourismus		Skaterbahn Kettenis
Energie		Windenergie mit Bürgerbeteiligung	Windräder Aufstellung → mit hohen Prämien für die Gemeinde
			Ab-/Erdwärme nutzen
			Förderprogramm für private PV-Anlagen (Promotion-Aktion)
Natur & Umwelt	Viel Potenzial Naherholung		Lebensqualität erhalten (Natur, sanfte Mobilität, etc.)
	Kettenis hohe Lebensqualität = Dorfcharakter		
	Grüne Flächen, Wanderwege, Radwege, ...	Schutz der Naturhecken zwischen den Wiesen	Aufnahme und Unterschutzstellung aller Naturhecken
	Gute Gesamtmüllentsorgung in ganz Eupen!	Wilde Müllentsorgung (illegal)	
	Gute Sauberkeit der Straßen	Sauberkeit (Straßen, Bürgersteige, Wiesen)	
		Schutz der Weiher/Tümpel	Renaturierung der Weiher + Tümpel
			Feuchtbiotope renaturieren

			Aufnahme aller noch bestehenden Weiher + Tümpel
			Fußläufige Vernetzung Feuchtbiootope
			Werthplatz begrünen
		Beschneiden von der Stadt gepflanzte Bäume. Wachsen in Kanalisation und Hochspannungsdrähte	
Soziales	Viele Angebote für die ältere Generation		
	Gutes Angebot für Senioren (weiter ausbauen!)		
	Seniorenwerkstatt (Dorfwerkstatt)		
	Dorfwerkstatt		
	Dorfwerkstatt mit Reparaturmöglichkeiten		
	Seniorenfahrdienst		
	Seniorenwerkstatt für 65+ in Kettenis		
	Schule wichtig für soziales Leben in Kettenis		
	Bürgerinitiativen (Dorfgruppe, Landfrauen, Repaircafé, ...)		
	Aktives Vereinsleben	Diskrepanz aktive – passive Bewohner	
			Soziale Treffpunkte schaffen (20 +)
		Aachenerstraße trennt Ortsteile in Kettenis	
		Hohe Kosten für Saalmieten	Saal für Veranstaltungen
		Großes Problem: Keine bezahlbaren Säle mehr für Vereine	Lösung Problem keine bezahlbaren Säle: Die Aulas der Schulen für die Vereine zugänglich machen gegen einen geringen Beitrag. Ausschank durch den Elternrat.
	Neue Polizeiverordnung Karnevalszüge – keine Lösung!		
Wirtschaft und Einzelhandel	Frittüre, Friseur, Bäckerei → noch ausbaubar?	Konzentration an Herbesthalerstraße	Dorfladen Kettenis
		Risiko: „Zum Tal“ schließt	Lokal- und Regionalwährung
		Konzessionäre sind schwer zu finden	

			Stärkung der lokalen Kunst- und Kreativwirtschaft → für die lokale Verortung → gegen eine Abwanderung in die (Groß-)Städte
Tourismus		Durchgang für Wanderer von Langenbend nach Trüchelstein fehlt	Weg von Langenbend nach Trüchelstein
			Ausbau Spazier- und Wanderwege
		Es fehlen Hotels und Unterkünfte	Zusätzliche Unterkünfte für Touristen